

Freibad Kaiserswerth: Pachtvertrag bis 2014 verlängert

KAISERSWERTH: Die Saison im Kaiserswerther Freibad ist eröffnet. Bei nicht so ganz sommerlichem Wetter feierten Kinder und Erwachsene den ersten Tag der Schwimmsaison. Obwohl in der abgelaufenen Saison 2008 kein Gewinn eingefahren werden konnte, gehen die Betreiber, der Verein „Flossen Weg“, recht optimistisch ins Jahr 2009. So konnte der Pachtvertrag mit der Diakonie bis zum Jahre 2014 verlängert und zusätzlich ein günstiger Wasserpreis vereinbart werden.

Rückblick 2008: An insgesamt 155 Öffnungstagen kamen 86.585 Besucher ins Freibad, das sind rund 555 pro Tag, und dies bei ca. 40 Tagen, an denen sommerliches Wetter registriert werden konnte (Im Jahre 2006 waren es 70 Sonnentage). So musste leider die geplante Familien-Sommerolympiade zweimal wegen schlechten Wetters abgesagt werden. In diesem Jahr will man einen neuen Anlauf wagen. Die Auslastung der Schwimmkurse war etwas

rückläufig, demgegenüber wird das Freitagsprogramm im Wechsel mit dem Spiel-nachmittag sehr gut angenommen und auch 2009 fortgesetzt. Als sehr erfolgreich kann der Verkauf der Saisonkarten bezeichnet werden. Der Anteil der Besucher, der eine derartige Karte besitzt, lag im Jahr 2008 bei 90 %. Insgesamt wurden 2008 Einnahmen in Höhe von 236.6440 Euro erzielt. Dem stehen Ausgaben von 244.937 Euro gegenüber, so dass der Verein 8.292 Euro Kosten ausgleichen musste. Für das Jahr 2009 rechnet der Verein mit Einnahmen von 258.593 Euro. Bei geplanten Ausgaben von 250.600 Euro verbleibt damit ein Überschuss. Allerdings muss sich das Team dabei in diesem Jahr auf reine Instandhaltungen beschränken. So mussten z.B. zahlreiche Löcher in der Folie geflickt werden und die Pumpen für die Chemikalien sind ersetzt worden. Zunehmend werden Überlegungen angestellt, wie man alternative Energien einsetzen kann. *M.J.*